

Infos und News

Der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm

An alle aktiven und vorläufig aktiven Mitglieder und alle Freunde der Wasserwacht OG Neu-Ulm.
Erscheinungsweise ¼ jährlich.

Winterschwimmen

Am 22. Januar fand wohl das wärmste Winterschwimmen, das jemals in Neu-Ulm durchgeführt wurde, statt. Durch die in diesem Winter ungewöhnlich warmen Temperaturen wurde es den 52 wackeren Schwimmern nicht kalt. Auch der in diesem Jahr etwas höhere Wasserstand trug dazu bei, dass die Schwimmer zügig die Strecke bewältigen konnten. Wie in jedem Jahr gab's am Edwin Scharff Haus warmen Tee und Suppe. Neu war diesmal die Teilnahme des Regionalsenders Regio TV Schwaben. So konnten durch einen Fernsehbericht unser Winterschwimmen und die Aufgaben der Wasserwacht einem größeren Publikum in der Region nahe gebracht werden.



Gf

EH Kurs



Schon am Samstag den 21. Januar begann ein Erste Hilfe Kurs der, hauptsächlich für unsere Jugend veranstaltet wurde. Dieser EH Kurs ist die Voraussetzung für die Teilnahme an einer weiterführenden Sanitätsausbildung die im April stattfinden wird. Also wurde unter anderem eifrig gelernt wie Unfallstellen abgesichert, Wunden versorgt oder Patienten richtig gelagert werden. Am Samstagabend konnte allen 13 Teilnehmern zur erfolgreichen Teilnahme gratuliert werden. Viel Spaß bei der San Ausbildung. Danke an den Ausbilder Marco Duhr und seinem Helfer Jens Berger. Gf

Ehrung im Landratsamt

Am Dienstag den 13. Februar fand im Landratsamt eine Ehrung für langjährige Aktive des Roten Kreuzes statt. Landrat Erich Josef Gessner überreichte das Ehrenzeichen am Bande für 25 Jahre aktive Dienstzeit beim Bayerischen Roten Kreuz, unterzeichnet vom bayerischen Innenminister Dr. Günther Beckstein, an folgende Mitglieder der Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm: Gabriele Augart, Oswald Löwlein, Ulrike Prellisauer und Dieter Schaupp. Vielen Dank für eure langjährigen Tätigkeiten (nicht nachlassen den nächsten Orden gibt's dann in Gold nach 40 Jahren). Gf



Hüttenausflug

Der schon zur Tradition gewordene Hüttenausflug zu Heuserberghütte bei Steibis fand heuer vom 23. bis zum 25. Februar statt. Die stattliche Teilnehmerzahl von 33 konnte sich durchaus sehen lassen. Was sich allerdings nicht sehen ließ, war das, was eigentlich zu einem Skiausflug unbedingt dazu gehört, nämlich Schnee. Dieser war wie ja allseits bekannt, in diesem Winter Mangelware, und so mussten wir aufs Skifahren verzichten. So wurden nach der Ankunft am Freitag Spaghetti Bolognese gekocht und am Abend gespielt was das Zeug hielt. Das Ausweichprogramm am Samstag bot dann 2 Möglichkeiten: 1. Wellness Pur, diejenigen, die sich dafür entschieden hatten, verbrachten den ganzen Tag im Aquaria Freizeitbad in Oberstaufen.



2. Zuerst schinden, dann einkehren, Sommerrodeln (im „Winter“) und anschließend Variante 1. Man sollte es nicht glauben, aber die Mehrzahl entschied sich zur Wanderung auf die Bergstation am „Hündle“. Trotz einiger Umwege (manche nennen es Abkürzungen) erreichten wir die Bergwirtschaft. Nach einer Stärkung ging's wieder zügig bergab, wo schon die Sommerrodelbahn auf uns wartete. Leider fing es nach wenigen Fahrten an zu regnen und der Fahrbetrieb musste eingestellt werden. Der Betreiber hatte wohl beim Anblick der (Bauch-) muskelbepackten Rennfahrer Angst, die Bremsen seiner Fahrzeuge könnten leicht überfordert sein. Anschließend stießen wir zu unseren relaxten Kameraden ins Freizeitbad. Der Abend begann dann wieder mit Kochen. Geschnetzeltes mit Salat und Spätzle stand auf dem Speiseplan. Der Abend gestaltete sich durch Spiele und grandiose Gesangseinlagen, untermalt mit Gitarrenspiel, sehr kurzweilig. Nach einer etwas kurzen Nacht, bei der

dann auch noch unserem Seveg zum Geburtstag gratuliert werden durfte, konnten aber um 8:30 Uhr alle wieder feste Nahrung zu sich nehmen. Nun wurde aufgeräumt und gereinigt, und wie geplant nahmen wir punkt 12:00 Uhr Abschied von unserem Wochenenddomizil. Unser nächstes Ziel war nun das Campomare in Kempten, auch hier war Ruhe und Wellness angesagt. Die Zeiten, in denen wir nach kürzester Zeit Probleme mit den Bademeistern hatten, sind anscheinend vorbei, nun regen sich nur noch ältere Damen über geschwätzige Wasserwachtler in den Saunen auf. Auf der anschließenden Heimfahrt blieben im Gegensatz zu den Fahrgästen die Fahrer Gott sei Dank wach und brachten alle gesund und „fast“



ausgeschlafen zurück ins BRK Haus nach Neu-Ulm, wo das Gepäck ausgeladen und verteilt wurde. Die, die noch Hunger hatten, gönnten sich zum Abschluss noch eine Pizza in einer Pizzeria bevor es dann nach Hause ging. Vielen Dank an die Organisatoren, allen voran Tobias Wille für die perfekte Veranstaltung und natürlich allen Teilnehmern für das harmonische Wochenende. Gf

Andreas Berger Jugendwettkampf

Am 3 März war es mal wieder soweit, die Kreisauscheidung der Kreiswasserwacht Neu-Ulm, der Andreas Berger- Pokal, fand in Neu-Ulm statt. Am Vormittag mussten die Jugendlichen im Hallenbad in den verschiedensten Schwimmdisziplinen ihr Können unter Beweis stellen. Weiter ging's dann mit dem Mittagessen in der Peter Schöllhorn Schule, den Älteren bekannter unter dem Namen Zentralschule. Ohne große Pause mussten dann am Nachmittag knifflige Fragen in Erste Hilfe- und Wasserwacht-Theorie beantwortet werden, danach sollten die vom Team der realistischenUnfalldarstellung geschminkten „Verletzten“ fachgerecht Versorgt werden.

Bayerisches Rotes Kreuz
Wasserwacht Ortsgruppe Neu-Ulm



Bei der Siegerehrung die vom Neu-Ulmer Oberbürgermeister Gerold Noerenberg, dem Vorsitzenden des BRK Kreisverbandes Neu-Ulm, Hermann Geiger sowie dem Spender der Wanderpokale und Namensgeber der Veranstaltung, Andreas Berger durchgeführt wurde, konnte unsere Mannschaft der Stufe 1 den Siegerpokal entgegennehmen. Die Mannschaft der Stufe 3 belegte den 3. Platz. Die Schwimmerinnen der Stufe 1 waren: Annika Frank, Annika Kleen, Leah Mais, Franziska Phillips und Marina Sandmann. Die Teilnehmer der Stufe 3 waren: Jessika Gerth, Andrea Mauhar, Katrin Schmid, Katharina Schnepf, Max Adamo und Tim Dudziak. Vielen Dank an alle, die geholfen haben die Veranstaltung durchzuführen. Besonderen Dank an die Übungsleiter und Ausbilder, die kräftig mit den Kindern geübt haben, diese sind: Valerie Brand, Michael Huber, Steffen Konrad, Nicci Köhler, Sabine Lauscher, Rebecca Mauhar, Martina Prellisauer und Matte Rottler. Ich hoffe, dass keiner vergessen wurde. Gf.



Sepp-Linder Pokal 2007

Wer hätte das noch für möglich gehalten? Die Ortsgruppe Neu-Ulm hat es nach 10 Jahren zum ersten Mal, seit sehr langer Zeit, wieder auf den Bezirkswettkampf geschafft. Stufe I, eine reine Mädchenmannschaft, schaffte es!

Schon zwei Wochen nach dem Andreas Berger Pokal, ging es also nach Gersthofen, in den Landkreis Augsburg. Am 17. März morgens um halb acht hieß es Abfahrt! Nach einer guten Stunde Fahrt hatten wir dann unser Ziel erreicht und nach einer kleinen Stärkung ging es dann für die Mannschaften in den Wettkampfparkour. Den musischen Teil meisterten die Kinder innerhalb von zwei Stunden hervorragend und bauten aus Styroporplatten eine wundervolle Miniaturwachhütte. Nach dem Mittagessen, mit dem der Betreuungszug etwas überfordert war, ging es dann zum theoretischen Teil über. Alle Kategorien wurden von der Stufe I der Mannschaft aus Neu-Ulm mit Bravour gemeistert, sie waren ja vom Kreiswettkampf schon ganz andere Dinge gewöhnt. Nach einem langen und anstrengend Tag ging es dann Abend über zum gemütlichen Teil. Von einem Zauberer über einen Videofilm bis hin zu einer Hawaii-party mit Cocktailbar und Abendprogramm war alles geboten. Doch ab 23 Uhr galt für alle Teilnehmer Nachtlager in der Turnhalle, oder für Stufe I in diversen Klassenzimmern, beziehen und Nachtruhe halten. So stapelten sich je drei bis vier Mannschaften in einem Klassenzimmer. Nachdem es am nächsten Morgen bereits um 6.30 Uhr wecken hieß, war die Nacht nicht gerade lang und die Stimmung beim Frühstück eher still. Man merkte die Anspannung der Gruppen vor dem schwimmerischen Teil. Dieser begann um acht Uhr. Alle Mädchen der Mannschaft waren fit und freuten sich bereits auf ihren Einsatz in den geübten Staffeln. Im schwimmerischen Teil hatten wir also den direkten Vergleich zu den anderen Mannschaften und stellten verblüfft fest: wir sind gut! Nach diesem letzten Teil folgte auch bald die Siegerehrung. Die Anspannung war enorm. Die Platzierungen elf bis vier wurden nacheinander auf die Bühne gerufen. Zu unserer Überraschung waren wir **nicht** dabei. Die Anspannung stieg, denn nun ging es mit Stufe II und III weiter. Als dann endlich Neu-Ulm auf die Bühne gerufen wurde stand fest, wir haben uns auf Platz 3 geschwommen. Ein wunderbares Ergebnis!

Gut gelaunt und mit vielen neuen und schönen Erfahrungen und Erinnerungen machten wir uns dann auf die Heimreise.
Rebecca Mauhar

Bootsausbildung für die Jugend ab Stufe 2

Unter dem Motto, „Motorrettungsboote, wofür brauchen wir welche und wie funktionieren diese, ging's am 31.3. auf die Donau. Unsere Jugendlichen (leider nahmen nur 8 teil) konnten sich mit unseren Rettungsbooten vertraut machen. Wir fuhren Fahrübungen, die auch bei der Bootsführerausbildung geübt werden müssen. Außerdem erfuhr unser Nachwuchs wie, kippelig so ein Boot doch sein kann. Leider hatte der Wettergott mit uns kein Mitleid und schickte Nieselregen und Kälte. Das Bootsputzen nach der Übung kam dann erwartungsgemäß nicht so besonders gut an, aber auch dies gehört leider zum Boot fahren. Bei Pizza und Spezi waren diese „Kleinigkeiten“ schnell vergessen. Gf



Termine

RTH Einweisung für Hubschraubertaucher

Mittwoch 04. April 2007 19:30 Uhr am Hubschrauber Hangar
Ausweichtermin

Mittwoch 18. April 2007 19:30 Uhr am Hubschrauber Hangar

Wachplanübergabe, Meckerstunde, Jugendarbeit

Mittwoch 11. April 2007 19:30 Uhr im BRK Neu-Ulm

Sanitätsausbildung Frühjahr 2007

Beginn Freitag 13. April 2007 18:00 Uhr BRK Haus Illertissen
separate Ausschreibung beachten

Kreiswasserwacht Tauchübung

Samstag 14. April 2007 9:00 Uhr **Fällt aus**

jährliche Wiederholung DRSA Silber und Gold

am Dienstag dem 17. April 2007 beginnen wir im Aktiventraining

Ü 30 Wasserretterausbildung

Beginn Donnerstag 19. April 2007 19:30 Uhr im BRK Haus Illertissen

Aktion Umwelt der Kreiswasserwacht

Sonntag 29. April 2007 9:00 Uhr Ort wird noch bekannt gegeben

Jugendschlauchbootfahrt

Dienstag 1. Mai 2007 11:00 Uhr Start
bei der Illerbrücke Senden
separate Ausschreibung
Anmeldung bei Helmut Graf oder
Martina Prellisauer

Fortbildung Hochwasserschutz

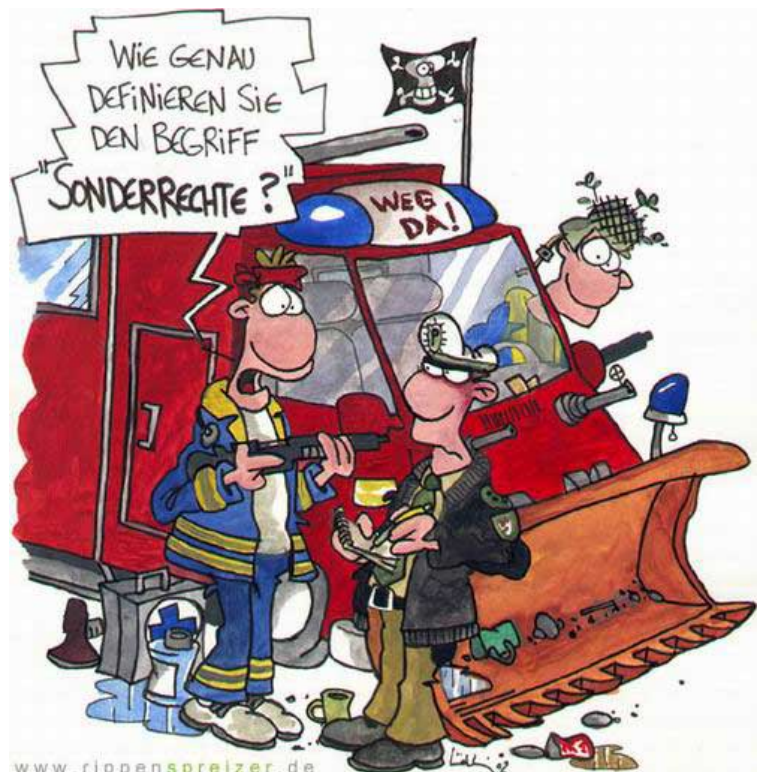
Referent Hr. Meinhard Schlauß
Wasserwirtschaftsamt Krumbach
Mittwoch 9. Mai 2007 19:30 Uhr BRK
Haus Neu-Ulm

Knotenkunde auch für alte Hasen

Mittwoch 13. Juni 2007 19:30 Uhr BRK
Haus Neu-Ulm

Jugendausbildungswochenende Stufe 1 und 2

Freitag 15. Juni 2007 17:00 Uhr bis
Sonntag 17. Juni 2007
separate Ausschreibung beachten



Termine Erste Hilfe Kurse

Kurs 1:

27.04.07 17:30 - 21:30 Uhr

28.04.07 08:00 - 18:00 Uhr

Kurs 2:

11.05.07 17:30 - 21:30 Uhr

12.05.07 08:00 - 18:00 Uhr

Anmeldung bei Helmut Graf oder Tobias Wille

Bayerisches Rotes Kreuz
Körperschaft des
öffentlichen Rechtes
Kreisverband Neu-Ulm
Wasserwacht
Ortsgruppe Neu-Ulm

Anschrift:
Pfaffenweg 42
89231 Neu-Ulm

Tel.: (07 31) 97 44 10 Kreisverband NU
Fax: (07 31) 97 44 12 2
eMail: info@wasserwacht-neu-ulm.de
Internet: www.wasserwacht-neu-ulm.de

Geschäftszeiten:
Jeder 1. Mittwoch im
Monat 19:30-20:30 Uhr
Tel.: (07 31) 97 44 13 9

Bankverbindung:
Sparkasse Neu-Ulm –
Illertissen
BLZ: 730 500 00
Konto: 43 000 6684